



KARLSTEIN Aktuell

www.karlstein-thaya.gv.at

die Nachrichten für
1.471 Hauptwohnsitzer und 438 Zweitwohnsitzer



Obergrünbach • Thuma • Thures • Münchreith • Hohenwarth • Göpfritzschlag • Griesbach • Wertenu • Schlader • Goschenreith • Eggersdorf



Bauarbeiten für die Ortsdurchfahrt Schlader im Zuge der Landstraße L 59 sind abgeschlossen

„Bundesrat Eduard Köck nahm am 3. August 2021 die Fertigstellung für die Neugestaltung der Landesstraße L 59 im Ortsgebiet Schlader vor. Die Fahrbahn entsprach nicht mehr den heutigen Ansprüchen und wurde deshalb saniert.

Im Bild von: Philipp Litschauer (Straßenmeisterei Dobersberg), Ortsvorsteher Andreas Holzer, Bgm. Siegfried Walch, DI Gerald Bogg (Leiter der Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya), BR Eduard Köck, Roland Strohmayer (Leiter Stv. Straßenmeisterei Dobersberg), Jürgen Holnsteiner

Covid-Testungen und Impfungen!

Informieren Sie sich regelmäßig über die Testmöglichkeiten auf www.testung.at.

Unter www.impfung.at gibt es alle Infos zu Impfmöglichkeiten, z.B.: Impfbusse in der Region, wo man sich ohne Anmeldung impfen lassen kann.

24. Herbst-Rallye

Am **22. und 23. Oktober 2021** findet die 24. Herbst-Rallye statt. Am 23. Oktober führen zwei Sonderprüfungen auch durch unser Gemeindegebiet. Bitte haben Sie Verständnis für eventuelle Sperren.

Oktober / 21

Veranstaltungen

- ➔ **Mittwoch, 20.10.2021**
Mondscheinwanderung mit Ausklang in Thuma, Gasthaus Dakon
- ➔ **Samstag, 30.10.2021**
KawaReh im Turnsaal der alten Volksschule
- ➔ **Samstag, 06.11.2021**
Heuriger des Ortserneuerungsvereins Karlstein, alte Volksschule
- ➔ **Dienstag, 09.11.2021**
Vortrag: Weisheit kennt kein Alter im Gasthaus Dakon, Thuma
- ➔ **Samstag und Sonntag: 12. und 13.11.2021**
Winter- und Kunsthandwerksmarkt am Raiffeisenparkplatz Karlstein
- ➔ **Mittwoch: 17.11.2021**
Blutspenden des Roten Kreuz, alte Volksschule
- ➔ **Freitag: 19.11.2021**
Mondscheinwanderung

Alle Veranstaltungen werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen COVID-19-Regeln abgehalten!

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Österreichische Post

Wir sind für euch da



 **ADEG** Stumvoll

Hauptstraße 21
3822 Karlstein / Thaya
T.: +43 2844 229
office@adeg-stumvoll.at

Öffnungszeiten

Mo., & Mi. – Fr.:
06:30 – 13:00 &
14:00 – 18:00 Uhr
Di.: 06:30 – 13:00 Uhr
Sa.: 06:30 – 12:00 Uhr



WALDVIERTEL CONSULT

Versicherungs- und Finanzservice GmbH
Böhmgasse 33 3830 Waldhofen/Thaya
E: office@waldviertelconsult.at
T: +43 2842/51290



Als größter Versicherungs- und Finanzdienstleister unserer Region bemüht sich WALDVIERTEL CONSULT seit mehr als 25 Jahren darum, im Risikomanagement und bei Vermögensangelegenheiten Ihre erste Wahl zu bleiben.

**UNSERE
UNABHÄNGIGKEIT
IST IHR
VORTEIL**

www.waldviertelconsult.at

**Es gibt
viele Wege
ins Waldviertel.
Hier einer der
schnellsten.**

wohnen-im-waldviertel.at



**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

➔ **Der Bürgermeister**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Karlstein!

Auch im heurigen Herbst hat uns der rasante Anstieg der am Corona-Virus infizierten Personen überrascht. Ich denke es liegt an jeder und jedem von uns, den für sich vertretbaren Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu leisten.

Unseren 14 Kindern in der ersten Klasse **Volksschule** wünsche ich einen guten Schulstart, sowie viel Freude und Interesse am Lernen. Ich hoffe, dass ihr euch in eurer neuen Umgebung wohlfühlt und einen positiven Eindruck für die nächsten Schuljahre bekommt. Euch älteren Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein erfolgreiches Schuljahr und ich hoffe, dass ihr eure Lernziele erreicht.

In unserem **Kindergarten** hat es einige personelle Veränderungen gegeben. Besonders möchte ich unsere neue Kindergartenpädagogin und Leiterin Katharina Müllner bei uns willkommen heißen. Ich freue mich, nach den ersten Gesprächen, auf eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Kindergarten und der Gemeinde. Ebenso begrüßen wollen wir Kindergartenpädagogin Claudia Spitzer die nach der Babypause wieder nach Karlstein zurückkehrt. Neu im Team ist Regina Hirsch, welche als Stützkraft das Team ergänzt. Euch Kindergartenkindern wünsche ich eine schöne Zeit und für eure persönliche Entwicklung alles Gute!

Die Ortschaft **Goschenreith** hat sich einer neuen Herausforderung gestellt! Durch die Novellierung des Raumordnungsgesetzes war es in Goschenreith nicht mehr möglich neues Bauland ohne Trinkwasserversorgung zu widmen. Nach einigen Gesprächen, Informationsveranstaltungen und Befragungen im Ort Goschenreith hat man sich für die Gründung einer Wassergenossenschaft entschlossen. Die Wassergenossenschaft baut und betreibt das Ortsnetz. Die Gemeinde als Wasserversorger errichtet eine Transportleitung von Griesbach nach Goschenreith und versorgt den Ort mit Trinkwasser. Dieses verkauft die Gemeinde der Genossenschaft, welche für die Verteilung und Verrechnung im Ort verantwortlich ist. Die Umsetzung dieses Projektes ist für 2022 geplant. Der Vorstand der Trinkwassergenossenschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Stefan Abraham
Kassier: Robert Strohmeier
Schriftführerin: Anita Abraham

Stv. Alexander Abraham
Stv. Franz Hobecker jun.
Stv. Harald Abraham

In **Wertenu** konnten die Wiederherstellungsarbeiten nach dem Kanalbau abgeschlossen werden. Ich hoffe, dass die Bewohnerinnen und Bewohner von Wertenu mit der geleisteten Arbeit zufrieden sind.

In **Schlader** laufen die Arbeiten der Wiederherstellung der Gemeindestraßen auf Hochtouren. Sie sollen Ende Oktober abgeschlossen werden.

In **Eggersdorf** wird voraussichtlich im Oktober der Baustart für die Abwasserentsorgung mit Kleinkläranlage beginnen.



An vielen Projekten in den Ortschaften und in Karlstein wird gearbeitet. Die alte Volksschule in Karlstein kann nun von Vereinen genutzt werden.



IMMER VORNE MIT DABEI!

Als langjährige Immobilienberaterin, stehe ich Ihnen gerne beim Verkauf Ihres Hauses, Ihrer Wohnung oder Ihrem Grundstück mit Rat und Tat zur Seite, ebenso für eine Marktwertschätzung oder als Partner zur Erstellung eines Energieausweises.

Kontaktieren Sie mich unverbindlich, ich freue mich auf Ihren Anruf, Ihre Email und auf ein kostenloses Erstgespräch.

Gabriela Harrer

SMK Immo Treuhand GmbH

Büro: 3830 Waidhofen/Thaya, Böhmngasse 27

Mobil: +43 664 / 60 771 341

E-Mail: gabriela.harrer@smkimmo.at



Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003).

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN

www.blut.at
0800 190 190



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Mittwoch 17. 11. 2021

von
15:30 -20:00 Uhr

Karlstein alte Volksschule

Die **alte Volksschule** hat im letzten halben Jahr für Diskussionen gesorgt. Mittlerweile hat sich die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem neu gegründeten Dorferneuerungsverein Karlstein und den bestehenden Vereinen der Gemeinde über eine Nutzungsvereinbarung geeinigt. Die Räumlichkeiten der alten Volksschule können nun seit 1. September 2021 von den einzelnen Vereinen genutzt werden.

Nun wünsche ich Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, einen angenehmen Herbst.

Ihr Bürgermeister

Siegfried Walch

Registrierung von Hunden – Heimtierdatenbank und Chippflicht:

Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde müssen **gekennzeichnet** und **registriert** werden. Für alle in Österreich gehaltenen Hunde besteht eine **Pflicht zur Kennzeichnung mit Mikrochip und zur Registrierung in der bundesweiten Heimtierdatenbank für Hunde**, die vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zur Verfügung gestellt wird. Der Chip wird auf Kosten der Hundehalterin/des Hundehalters von der Tierärztin/vom Tierarzt eingesetzt. Welpen müssen spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls vor der ersten Weitergabe gechipt werden. Ältere Hunde, die in Österreich ein neues Zuhause gefunden haben, müssen ebenfalls mit einem Microchip gekennzeichnet werden, sofern sie bislang noch nicht gechipt wurden.

Die Registrierung in der Heimtierdatenbank ist Pflicht. Bitte überprüfen Sie, ob Ihr Hund schon registriert ist. Nur so kann ein eventuell entlaufener Hund auch mit seiner Besitzerin/seinem Besitzer in Verbindung gebracht werden. Die Registrierung kann auch selbst online mittels aktivierter Bürgerkarte durchgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie unter oestereich.gv.at.

Halterinnen/Halter von Hunden sind in Österreich gesetzlich verpflichtet, für ihr Tier eine Hundeabgabe zu entrichten. Ab einem Alter von drei Monaten müssen Hunde zu diesem Zweck am Gemeindeamt angemeldet werden.



Praktikum am Bauhof

Michael Zotter aus Karlstein arbeitete heuer im Sommer für drei Wochen am Bauhof mit und sammelte so erste berufliche Erfahrungen. Er besucht das Francisco Josephinum in Wieselburg, Sparte Landtechnik, und startet im Herbst in die 2. Klasse. Wir wünschen Ihm viel Erfolg bei seiner weiteren schulischen und beruflichen Laufbahn und bedanken uns für die Unterstützung!



Foto: pixelio



Die „Gesunde Gemeinde Karlstein“
lädt zum Vortrag

„Weisheit kennt kein Alter“

Wie gehe ich mit schwierigen Lebenssituationen um?

Wann: Dienstag, 9. November 2021, 19.00 Uhr

Wo: Gasthaus Dakon, Thuma

Referentin: Natalia Ölsböck

Inhalte:

- Umbrüche als Chance
- Allein, aber nicht einsam
- Mit Humor durchs Leben
- Mein seelisches Immunsystem stärken
- Die innere Einstellung und ihre Wirkung
- Gelebte Weisheit und was es dazu braucht

Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde

Donnerstag, 14. Oktober 2021, 19.00 Uhr

Kleiner Sitzungssaal Gemeindeamt

GYMNASTIKKURS

mit Wellness- und Fitnesstrainerin Gerti Hüttner

jeden DIENSTAG um 18:00 Uhr

Meridian-, Wirbelsäulen- und Beckenbodengymnastik

Neuer Turnsaal Volksschule Karlstein

Info und Anmeldung: 0664/7974609

„Schmerzfrei AKTIV“

Dehnen und Bewegungen mit Dipl. Ergotherapeutin Karin Gstraunthaler

jeden DONNERSTAG um 17:30 Uhr

Neuer Turnsaal Volksschule Karlstein

Info und Anmeldungen: 0650/300 6578 oder 02844/7535

⇒ Aktuell:

Entsorgung Strauchschnitt und Grünschnitt

Immer wieder kommt es zu Unklarheiten bezüglich der Entsorgung von Strauch- und/oder Grasschnitt.

Die Gemeinde verfügt über ein Strauchschnittlager (bei der Zach Schottergrube). Dieses ist immer gleichzeitig mit dem Altstoffsammelzentrum geöffnet.

Achten Sie bitte bei der Anlieferung am Strauchschnittlager darauf, dass nur kleine Bäume, Äste und Sträucher zwischengelagert werden dürfen und kein Grünschnitt oder sonstiges Material. Leider kommt es immer wieder vor, dass auch alte Parkettböden, Laminatböden oder Ähnliches im Strauchschnittlager entsorgt werden.

Grünschnitt gehört in die Biotonne oder muss kompostiert werden.



Bild: pixelio

Energietechnik
HAUER
GesmbH

Haustechnik
HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at

Wohnhaus-Grundstücksentwicklungs
HAUER
GesmbH



Waldviertler Honig

echt & naturbelassen

Honig aus Ihrer Gemeinde!

Holen Sie sich den Geschmack von Frühling in die kalte Jahreszeit.

Erhältlich direkt bei der Imkerin Michaela Perzi, Griesbach 45 (Kühlschrank vor der Eingangstüre) und bei Adeg Bastian Stumvoll.

Gerne fülle ich auf Anfrage Honig in Spezialgläsern für Sie ab!



Imkerei Michaela Perzi, Griesbach 45, 3822 Karlstein, Österreich, 0664/ 5081795, perzim@aon.at

6. November 2021

Heckentag!



RGV
Regionale
Gehölzvermehrung

Heimische Powerpflanzen für deinen Garten

Einzigartige Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region

Nur am Heckentag bekommst du über 50 heimische Baum- und Straucharten wie zauberhafte Wildrosen-Raritäten, schmackhafte Dirndl oder wohlriechende Parfümierkirschen zu absoluten Top-Preisen.

Insekten retten und Klima schützen

Zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Mit heimischen Pflanzen vom Heckentag unterstützt du unsere summen und nützlichen Bestäuber. Alle Wildgehölze sind obendrein lebendige CO₂-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in deinem Garten. Unsere regionale Produktion spart außerdem unzählige Transportkilometer!

Geniale Obstsorten

Ob Marillen, Äpfel, Zwetschken oder Kirschen, mit unseren eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Obstveredelungen von Uraltsorten holst du dir puren Fruchtgenuss in den Garten.



Heuer NEU!

Das Angebot gilt wie gewohnt für ganz **Niederösterreich** und heuer neu auch für **Wien** und das **Nordburgenland!**

 **Online Bestellen**
1. Sept. bis 14. Oktober

 **Liefern lassen**
Anfang bis Mitte November

 **Abholen**
Samstag, 6. November

Informationen
www.heckentag.at

Bauarbeiten für die Ortsdurchfahrt Schlader im Zuge der Landesstraße L 59 sind abgeschlossen.

Bundesrat Eduard Köck nahm am 3. August 2021 die Fertigstellung für die Neugestaltung der Landesstraße L 59 im Ortsgebiet von Schlader vor.

Bedingt durch zahlreiche Fahrbahnschäden wie NetZRissen, Verdrückungen, Abplatzungen sowie Unebenheiten entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 52 im Ortsgebiet von Schlader nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen.

Aus diesem Grund haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya entschlossen, die Landesstraßen L 59 im Ortsgebiet von Schlader zu sanieren bzw. neu zu gestalten.

Ausführung

- Auf einer Länge von rund 360 m wurde die gesamte Fahrbahnkonstruktion komplett erneuert und ein neuer Straßenbelag aufgebracht.
- Die Fahrbahnbreite wurde entsprechend den örtlichen Verhältnissen in einer Breite von 6,00 m ausgeführt. Dafür war es erforderlich am westlichen Ortsende auf eine Länge von rund 100 m drei Stützmauern zu errichten.
- Auf einer Länge von rund 30 m wurde ein neuer Gehsteig errichtet.
- Auch auf die Grünraumgestaltung wurde ein Augenmerk gelegt und die bestehenden Flächen neugestaltet.

Die Bauarbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Ludwig Schleritzko von der Straßenmeisterei Dobersberg in Zusammenarbeit mit den Baufirmen der Region durchgeführt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 250.000,- wobei rund € 175.000,- auf das Land NÖ und rund € 75.000,- auf die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya entfallen.

Zahlen Fakten Daten:

Gesamtlänge	360 m
Fahrbahnbreite	rund 6,00 m
Stützmauern	100 m
Nebenanlagen	500 m ²
Bauzeit	rund 4 Monate
Kosten	€ 250.000,-
	Land NÖ: € 175.000,-
	Gemeinde Karlstein € 75.000,-
Bau	Straßenmeisterei Dobersberg mit Bau- und Lieferfirmen der Region

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya bedanken sich bei den VerkehrsteilnehmerInnen und AnrainerInnen für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.



FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 2. Oktober 2021, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



➔ Aktuell: Das Kindergartenteam stellt sich vor...



das Kindergartenteam ab September 2021



Katharina Müllner
Kindergartenpädagogin
und-leitung



Andrea Potesil
Kinderbetreuerin



Irina Weber
Kindergartenpädagogin



Sonja Fischer
Kinderbetreuerin



Regina Hirsch
Stützkraft



Birgit Ertl
Kindergartenpädagogin



Claudia Spitzer
Kindergartenpädagogin



Anita Abraham
Kinderbetreuerin

Der NÖ Landeskindergarten Karlstein/Thaya wird mit drei Gruppen für Kinder im Alter von 2,5 bis 6 Jahren geführt. Derzeit besuchen 49 Kindergartenkinder unsere Bildungseinrichtung, im Laufe des Kindergartenjahres werden noch weitere folgen. Auch Volksschulkinder nutzen das Angebot zur Mittags- und Nachmittagsbetreuung.



Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:

7:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag:

7:00 bis 13:00 Uhr

Bildungszeit:

täglich von 7:30 bis 11:30 Uhr

Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya

3822 Karlstein an der Thaya
ZVR: 1514536415

„WILD“er HEURIGER am Samstag, 6. November 2021 ab 16:00 Uhr in der „alten Volksschule“

Verbringen Sie einen gemütlichen Abend
mit frischem Sturm oder einem Gläschen Wein.
Genießen Sie regionale und hausgemachte Heurigen-Schmankerl.

Auf Ihren Besuch freut sich der Ortserneuerungsverein Karlstein an der
Thaya.

Für die Veranstaltung gelten die aktuellen Covid-19-Regeln.

Generalversammlung des Ortserneuerungsverein

Am 14. September 2021 fand die erste Generalversammlung statt. Die Einladung ging an alle Bewohner von Karlstein an der Thaya. Herzlich begrüßen durften wir auch unsere Betreuerin von NÖ Regional GmbH, Frau Theresa Gerstorfer.

Nach der Begrüßung aller Teilnehmer wurde das Leitbild vorgestellt und die Reihung der ausgearbeiteten Projekte. Eines der priorisierten Projekte – die Nachnutzung der „alten Volksschule“ wurde näher vorgestellt - was wurde schon umgesetzt, woran wird gerade gearbeitet und welche Visionen gibt es noch.

Anschließend stellte sich der Beirat vor. Er wurde vom Vorstand laut Vereinsstatuten in den Verein aufgenommen. Als nächster Tagespunkt war die Aufnahme von Mitgliedern. Der Vorstand und die Beiräte werden Sie in den nächsten Wochen besuchen. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft – herzlichen Danke dafür!

Unter Allfälliges konnten sehr interessante Vorschläge und Meinungen diskutiert werden.

Für Fragen, Wünsche und Anregungen sind wir gerne unter ortserneuerung@gmx.at erreichbar.

Der Vorstand des Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya



Liebe Karlsteinerinnen und Karlsteiner!

Als Obfrau des neu gegründeten Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya freue ich mich sehr auf die neue Herausforderung. Gemeinsam mit dem Vorstand, den Beiräten und den Mitgliedern werden wir viele spannende Projekte ausarbeiten und umsetzen. Der Ortserneuerungsverein soll auch die Möglichkeit schaffen, die Bevölkerung von Karlstein mit einzubinden, welche Projekte und in welcher Art und Weise in naher Zukunft ausgearbeitet und umgesetzt werden.



Diese Projekte wurden bereits von der Bevölkerung als Leitbild erarbeitet und durch Bewertung von Punkten in eine Reihung gebracht. An dieser Stelle danke ich allen, die an der Ausarbeitung des Leitbildes mit sehr viel Engagement beteiligt waren.

PROJEKTE	Aktionsfeld	Reihung
Gastronomie	Daseinsvorsorge/ Wertschöpfung	1
Alte Volksschule	Daseinsvorsorge	2
Veranstaltungszentrum	Daseinsvorsorge	3
Öffentliches WC	Daseinsvorsorge	4
Badeplatz	Daseinsvorsorge	5
Nachpflanzung Baumallee	Natur Umweltsysteme	6
Anbindung zum Thayaradweg	Daseinsvorsorge	7
Regenwassernutzung	Natur Umweltsysteme	8
Karlstein blüht	Daseinsvorsorge	8
Taxi	Daseinsvorsorge	9
Private Zimmervermietung	Daseinsvorsorge/ Wertschöpfung	9
Ferienbetreuung für Kinder	Daseinsvorsorge	10
Altbestand attraktiveren	Daseinsvorsorge	10
Beachvolleyballplatz	Daseinsvorsorge	11
Workshops von Karlsteinern für Karlsteiner	Daseinsvorsorge	12

Zurzeit beschäftigen wir uns mit dem Projekt „alte Volksschule“.

Danke an die Marktgemeinde – sie stellt dieses Gebäude der Allgemeinheit (den Vereinen) zur Verfügung. Viel ist schon geschehen – eine Nutzungsvereinbarung wurde gemeinsam mit der Marktgemeinde ausgearbeitet – von einigen Vereinen gibt es schon fixe Zusagen, andere Organisationen/Vereine können ihr Interesse noch gerne melden. Eine Klasse sowie der ehemalige Turnsaal können von der Allgemeinheit für einen Kostenbeitrag gemietet werden.

Der Ortserneuerungsverein startet eine Umfrage, damit sich die Bevölkerung der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya aktiv bei diesem Projekt einbringen kann. Die Umfrage startet voraussichtlich ab 27.9.21. Mit dem Link sowie mit dem QR Code kommen Sie zur Umfrage.
<https://noeregional.limequery.com/279632?newtest=Y&lang=de>

Den Fragebogen kann man sich auch in Papierform am Gemeindeamt abholen – dort wird es dann auch eine Box zum Einwerfen geben.

Die Auswertung des Fragebogens soll uns Informationen für die Umsetzung bringen

Für den Erfolg der Umfrage ist es notwendig, dass der Fragebogen vollständig ausgefüllt wird und sehr viele Leute daran teilnehmen!

Für Fragen, Wünsche und Anregungen sind wir gerne unter ortserneuerung@gmx.at erreichbar.

Andrea Allinger - Obfrau





Katastrophenhilfsdienst (KHD)-Einsatz für die FF-Karlstein nach starken Unwettern in Allentsteig

Dieser Sommer war geprägt von heftigen Unwettern und Naturkatastrophen. Nicht nur in unseren Nachbarländern, sondern auch in Ober- und Niederösterreich waren die FF Kräfte gefordert und im Einsatz. Die FF Karlstein unterstützte ebenfalls den KHD.

Nach den Unwettern im Bezirk Zwettl und Umgebung war die FF-Karlstein am 26.6.2021 mit dem WLFA-K und 3 Mann Besatzung im Einsatz. Gemeinsam mit der F Scheieldorf wurden einige beschädigte Dächer mit Planen abgedeckt bzw. Dachziegel ausgetauscht.

Gleich 2 Türöffnungen an einem Tag

Am 20.05.2021 kam es zu einer Türöffnung in Karlstein. Einer Mieterin fiel in einem Wohnungsgebäude die Haustür von außen zu. Der Schlüssel steckte auf der Innenseite der Tür. Nachdem wir die Tür in kurzer Zeit geöffnet hatten, erhielten wir die nächste Alarmierung zu einer Türöffnung. Eine Person stürzte in Thuma in ihrem Haus und konnte nicht selbstständig wieder aufstehen um Hilfe zu verständigen. Durch Glück wurde sie von einem Heizungstechniker entdeckt und die Rettungskette in Gang gesetzt. Gleich 3 Türen waren versperert und mussten von uns geöffnet werden, um den Weg für die Rettungskräfte freizumachen. Die verunfallte Person wurde erstversorgt und anschließend von der Rettung abtransportiert.

Alkoholisierter Lenker landet am Dach, Auto begann zu rauchen

Am 11.06.2021 kam es zwischen Karlstein und Göpfritzschatz auf kurvenreicher Strecke zu einem Unfall. Der Lenker verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam von der Straße ab und verfehlte nur knapp 2 Bäume. Beim Aufprall auf die Umrandung des dort befindlichen Marterls, wurde eine Vorderachse aus dem Fahrzeug gerissen. Das Auto kam auf dem Dach im angrenzenden Feld zu liegen und begann zu rauchen. Der Fahrer konnte sich selbst aus dem havarierten PKW befreien und die Einsatzkräfte alarmieren. Nach dem Aufbau eines doppelten Brandschutzes und Freigabe der Einsatzstelle durch die Polizei, konnten wir das Fahrzeug bergen, abtransportieren und die Unfallstelle reinigen.

Am 24.06.2021 wurden wir zur Unterstützung der FF Niederredlitz zur Bergung eines am Dach liegenden Fahrzeuges gerufen.

Brandverdacht Bauernzeile und Brand einer Strohballenpresse

Am 13.07.2021 beobachteten aufmerksame Bürger aus Karlstein eine Rauchentwicklung in der Bauernzeile. Beim Eintreffen stellte sich heraus, dass sich gleich neben der Eingangstür ein Elektrogerät befand, welches stark gloste und rauchte. Ein Atemschutztrupp machte sich auf die Suche nach möglichen weiteren Brandquellen. Eine weitere Rauchquelle konnte im Heizraum ausfindig gemacht werden. Der Wasserspeicher war verbrannt und der Ofen leicht verkohlt.

Am 12.08.2021 wurden wir zu einem Brand einer Strohballenpresse bei Schlader alarmiert. Beim Eintreffen war die Rundballenpresse bereits gelöscht und abtransportiert.

Nähere Informationen zu unseren Einsätzen, Übungen und Tätigkeiten finden Sie auf www.ff-karlstein.at.





FF-Ausflug der FF-Karlstein 2021

Anstatt des alljährigen FF-Ausfluges blieben wir aufgrund der Covid-Situation am 17. Juli 2021 in unserem schönen Heimatort, um einen geschichtlichen Einblick von unserem herrlichen Schloss zu erhalten. Wir starteten im FF-Haus mit einem Diavortrag, bei welchem uns Altbürgermeister OSR Karl Wanko einen groben Überblick über die Geschichte des Schlosses, begonnen von der ersten Erwähnung bis hin zur Neuzeit mit dem jetzigen Besitzer, der Fam. Daum, gab. Nach einer kurzen Wanderung zum Schloss folgte eine sehr ausführliche Führung, welche uns einen umfassenden Einblick in die Geschichte des Schlosses sowie unseres Ortes gab.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an unseren Herrn Karl Wanko, welcher uns nicht nur die Schlossführung ermöglichte, sondern uns in beeindruckender Weise alle Geschichtsdaten und viele Anekdoten rund um das Schloss näherbrachte – nochmals herzlichen Dank dafür!

Gruppenfoto von unserem Teilnehmen im Schloss Karlstein und der Fam. Daum!



Wir möchten uns besonders bei der Fam. Daum für den herzlichen Empfang und der Möglichkeit zur Besichtigung des Schlosses bedanken!

➔ Im Bild: Karl Wanko, Hannes Daum, Michael Daum, Brigitte Daum, Johann Bauer und Alexander Hofstätter



Notfälle - Wenn Minuten entscheiden

Liebe Bewohner der Marktgemeinde Karlstein!

Wir haben das große Glück, in einer ländlichen, entspannten, idyllischen Gegend leben zu dürfen. So sehr man die Ruhe auch genießen kann, wird einem in Notsituationen die Kehrseite der Medaille relativ drastisch bewusst. Die nächstgelegene Rotkreuzdienststelle befindet sich tagsüber in Waidhofen.

Wenn man bedenkt, dass in einem akuten Notfall bereits nach wenigen Minuten mit einer Behandlung begonnen werden muss, wird einem schnell klar, dass die „Hauptberuflichen Retter“ in unserer Gegend nicht ausreichen.

Um hier etwas entgegenwirken zu können wurden in den letzten Jahren bereits einige Maßnahmen zur Verbesserung getroffen:

- In Raabs wurde in den Nachtstunden durch unseren OMR Dr. Schmidt ein Notarztstützpunkt gegründet.
- Die Gemeinde Karlstein hat im Raika-Areal (Dank zahlreicher privater Spenden) einen öffentlichen Defibrillator situiert
- Der Polizeiposten Raabs/Thaya fährt ebenfalls zu dringenden akuten Notfällen als Ersthelfer aus

Ohne einem Engagement der Bevölkerung vor Ort und der Bereitschaft zur akuten Hilfeleistung sind diese Maßnahmen jedoch viel zu wenig (Ein Defibrillator muss bedient werden; Die Anfahrt von Raabs dauert ebenfalls 10 Min oder länger, etc...). Eine sofortige „Erste-Hilfe“ ist wichtig – ja sozusagen unerlässlich.

Aus diesem Grunde hat die Gemeinde Karlstein gemeinsam mit der Feuerwehr Karlstein einen Erste-Hilfe-Kurs organisiert, zu dem alle Bewohner der Marktgemeinde Karlstein recht herzlich eingeladen sind.

Gemäß dem Zitat „Übt in Friedenszeiten, im Notfall ist keine Zeit dazu!“

Die Marktgemeinde Karlstein und die Feuerwehr Karlstein laden ein:

Erste-Hilfe-Kurs 16h

KARLSTEIN - Weil Zusammenarbeit wichtig ist!



Ort: Feuerwehrhaus Karlstein

Kurszeiten: 15. November 2021 – 19:00 Uhr
 19. November 2021 – 19:00 Uhr
 22. November 2021 – 19:00 Uhr
 26. November 2021 – 19:00 Uhr

Kurgebühren: € 55,00 pro Teilnehmer

Kursinhalte: Lebensrettende Sofortmaßnahmen
 Funktionsweise & Bedienung Defibrillator
 Akute Notfälle
 Wundversorgung & Verbände
 Maßnahmen bei Verkehrsunfällen
 Vorstellung der Feuerwehr

Anmeldung: schriftlich ausbildung.ffkarlstein@gmx.at
 telefonisch 0664/9739543

Dieser Kurs gilt für „Ersthelfer in Arbeitsstätten“ und „Giftbezugsberechtigten“ (zB Spritzmittel in der Landwirtschaft)

➔ Aktuell: Team Österreich Lebensretter

Hitradio Ö3 und das Rote Kreuz suchen Menschen, die anpacken!

Dein Smartphone und du. Ein Team, das Leben rettet.

Du bist über 18, hast ein Smartphone und einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert? Jetzt unter www.teamoesterreich.at registrieren und die Team Österreich Lebensretter-App installieren.

First Responder werden bei einem Notruf mitalarmiert und sind oft noch vor den Rettungskräften vor Ort.

Es gibt Notfälle, da zählt jede Minute. Oft ist Hilfe nur wenige Meter entfernt. Diesen Vorteil nutzt die neue Initiative „**Team Österreich Lebensretter**“, die das Österreichische Rote Kreuz mit Hitradio Ö3 gestartet hat. Per App werden registrierte freiwillige Ersthelfer_innen alarmiert, wenn es in ihrer unmittelbaren Nähe zu einem Atem-Kreislauf-Stillstand kommt. So können sie noch vor Eintreffen der Rettungskräfte mit der Herzdruckmassage beginnen. **Werde auch du Lebensretter_in!**



WINTERMARKT IN KARLSTEIN

am 12. und 13. November

📍 Am Raika Parkplatz

🕒 Freitag: 14:00-21:00 Uhr

Samstag: 14:00-21:00 Uhr

Der Wintermarkt wird unter Einhaltung der gültigen Covid-19-Regeln durchgeführt.

24. HERBST RALLYE **DOBERSBERG/PFAFFENSCHLAG** **22.-23. Oktober 2021**

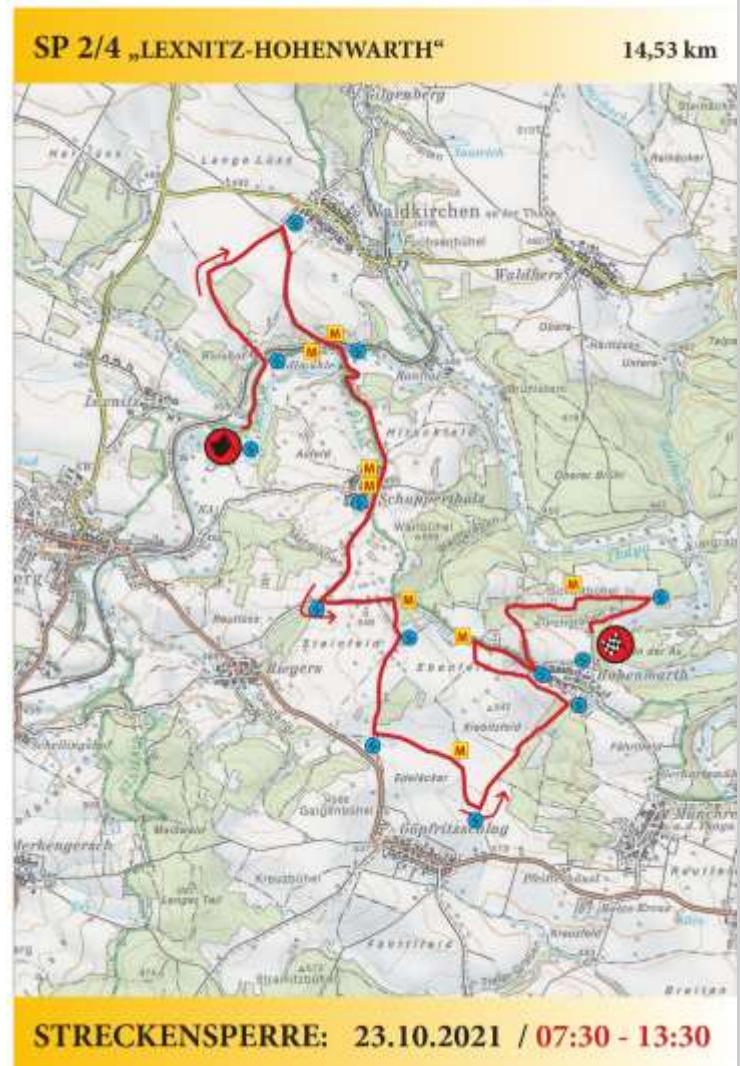


Sehr geehrte/r Anrainer,

Wir bitten Sie um Verständnis, dass am 23. Oktober 2021 möglicherweise die Zufahrt zu Ihrem Anwesen aufgrund der Durchführung der 24. Herbsttrallye Dobersberg in der Zeit von ca. 07:00-13:00 Uhr (Sonderprüfung 1/3) bzw. von ca. 07:30-13:30 (Sonderprüfung 2/4) nicht möglich sein wird.

Während der Sperrzeit ist es aus sicherheitstechnischen Gründen NICHT möglich, die Straßen für den öffentlichen Verkehr freizugeben. Sollten jedoch Einsatzkräfte die Strecke passieren müssen, wird die Veranstaltung selbstverständlich unterbrochen.

Es werden im Notfall jene Einsatzkräfte die am Start zu jeder Sonderprüfung bereitstehen zur Verfügung gestellt.



➔ Aktuell: Karlsteiner Kunst- und Kulturverein (KuuK)



Liebe Gemeindebürger*innen!

Unsere nächsten Veranstaltungen sind:

Samstag, 30.10.2021 um 19:30 Uhr im Turnsaal der alten Volksschule:
Kabarett mit der Waldviertler Gruppe **KawaReh**

Freitag, den 12.11.2021 und Samstag, den 13.11.2021 von 14:00 - 21:00 Uhr am Raiffeisenparkplatz Karlstein:
Winter- und Kunsthandwerksmarkt

Ein kleiner Vorgeschmack für die nächste Zeit. Es sind noch einige andere Projekte in Planung aber dazu mehr Information in einer der nächsten Ausgaben.

Wie in der letzten Ausgabe erwähnt, tritt KuuK für den Erhalt der alten Volksschule ein. Mittlerweile ist es gelungen, dass KuuK bereits ein Klassenzimmer als Vereinslokal innehat. Nun stehen einige „Renovierungsarbeiten“ an wo wir uns sehr über ihre Unterstützung freuen würden.

Generell ist geplant, aus der Alten Volksschule ein Haus der interkulturellen Begegnung, dem Miteinander von Jung und Alt und der Vielfalt zu machen, damit dieses der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann.

Wir freuen uns euch bald wieder begrüßen zu dürfen.

Bis dahin, liebe Grüße und bleibt gesund!

Der Karlsteiner Kunst- und Kulturverein
info@kuuk.at



Vereinsausflug nach Buchers

Am Samstag, den 31.07.2021 lud der Karlsteiner Kunst- und Kulturverein all seine Helferinnen und Helfer ein, gemeinsam eine Busfahrt zur Kirchenruine Buchers mit anschließendem Konzert der Musikwelten unter der Leitung des hoch geschätzten Dirigent Manfred Müssauer zu unternehmen.

Treffpunkt war um 15:00 Uhr bei der Gemeinde Karlstein. Von dort fuhr der Bus in die Waldschenke wo eine köstliche Stärkung auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wartete.

Dann ging die Reise weiter zur Kirchenruine Buchers. Dort angekommen, erzählte der Obmann des Bucherser Heimatvereins über die Geschichte dieser außergewöhnlichen Ortschaft.

Das anschließende Konzert der Wiener Donauphilharmonie mit der Sopranistin Catalina Paz-Gonzales und Bassbariton Noe Colin, unter der Leitung unseres all geschätzten Dirigent Manfred Müssauer verzauberte mit seinen Klängen und führte unter dem Motto „Eviva Espana“ in ferne Länder. Es war ein toller Nachmittag und Abend und KuuK freute sich über die zahlreiche Teilnahme am Ausflug.



➔ Aktuell: Konzert der Musikwelten in der HTL

Reiseträume

Wie kann man die Neugier auf faszinierende Landschaften, andere Kulturen und exotisch scheinender Atmosphäre besser zum Ausdruck bringen als durch mitreißende Klänge, besondere Rhythmen und einprägsame Melodien.

Das diesjährige MUSIKWELTEN-Motto „Dreams“ widmete sich verschiedenen Facetten dieses Themas, wobei die „Reiseträume“ einen gewichtigen Anteil ausmachten.

Im Orchesterkonzert der Donau Philharmonie Wien am Samstag, 11. September 2021 um 19h im Festsaal der HTL Karlstein unter der Leitung ihres Chefdirigenten **Manfred Müssauer** waren fast alle Werke überhaupt zum ersten Mal im Waldviertel zu hören.

Im Zentrum stand das berühmteste (manche sagen auch das beste) aller Klarinettenkonzerte, jenes von W. A. Mozart. Als Solist wurde der junge aufstrebende Soloklarinetist **Franz-Joseph Labmayr**, eingeladen. Er zeigte sein außerordentliches Können als Überraschung auch bei weiteren kurzen Stücken.

Der musikalische Bogen dieses besonderen Abends spannte sich von G. F. Händel über O. Nicolai, russischen Meistern und solchen des romanischen und südamerikanischen Kulturraumes hin zum Walzer „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauss in der Urfassung. Mit der Zugabe von John Philip Sousa's „Stars and Stripes Forever“ endete das gewaltige Konzert in Standing Ovations.

Die Marktgemeinde Karlstein als Veranstalter und der KUUK (Karlsteiner Kunst- und Kulturverein) waren die wesentlichen organisatorischen Partner dieser Veranstaltung wobei KuuK auch die Verpflegung und Betreuung der Künstlerinnen und Künstler sowie die der Gäste übernahm.

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!



↑ Im Bild: der Direktor der HTL DI Wolfgang Hörmann, Franz-Joseph Labmayr, Obmann des KuuK Harald Rinder, Bgm. Siegfried Walch, Dirigent Manfred Müssauer





↑ *Im Bild: Reliefbilder in Thures aus dem Kunsthistorischen Museum*

Karl Wanko

Eine interessante Lebensgeschichte

Franz Hofbauer, geb.1821 (vor 200 Jahren) in Rossa

Aus der Familie geplaudert:

In Thures Nr. 14 befinden sich an der Hauswand im Hof zwei etwa quadratmeter-große Reliefs mit Tierdarstellungen: ein Mutterschaf mit Lamm und eine Löwin mit ihrem Jungen.

Es handelt sich um Gips-Abgüsse, die Originale dazu befinden sich im Kunsthistorischen Museum und waren einige Zeit unter dem Titel „Römische Brunnenfiguren“ ausgestellt, aus diesem Anlass war eines davon auch in der Kronen Zeitung abgebildet. Nikolaus, damals 4.Klasse VS in Wien (nunmehr 4.Gym), hat sie bei einer Exkursion seiner Schulklasse gesehen und meldete der erstaunten Lehrerin: „Die kenn ich, sie stammen von meinem Ururururgroßvater!“

Damit verbindet sich eine nicht uninteressante Lebensgeschichte, die auch im Zusammenhang mit der Gründung der Karlsteiner Uhrenfachschule steht. Ein Zeitfenster:

Man schreibt das Jahr 1821 – also gerade vor 200 Jahren. Napoleon stirbt in der Verbannung auf St. Helena. In Österreich regiert nach dem Wiener Kongress unter Kaiser Franz I. (Bruder des populären Erzherzogs Johann) der konservative Fürst Metternich mit strenger polizeilicher Hand. Beethoven hat noch nicht seine Neunte und Schubert noch nicht seine Unvollendete geschrieben, in Wien aber wurde 1821 Webers „Freischütz“ aufgeführt. Drei Jahre davor, 1818, endete vor den Toren Wiens der Räuber Grasel am Galgen (seine letzten Worte: „Die vielen Leut!“), und Weihachten darauf entstand im Salzburgischen das Lied „Stille Nacht“. 1821 kommt in Bayern Sebastian Kneipp, jener Pfarrer, der durch seine Wasserkuren (auch in Verbindung mit Heilkräutern) bekannt wurde, zur Welt. Er starb 1897 und hat damit die gleichen Lebensdaten wie Franz Hofbauer, der am 16.November 1821 in Rossa geboren wurde.

Im Dorf Rossa blühte damals (wie bis in die Gegenwart) das Maurerhandwerk. Auch die Baumeisterfamilie Friedreich kam aus Rossa nach Karlstein. So lernte selbstverständlich auch Franz Hofbauer die Maurerei, dazu aber auch noch das Uhrmacherhandwerk, das in der Umgebung von Karlstein in den 1830-40er-Jahren seinen Höhepunkt erreichte. Etwa 300 Familien waren mit der Erzeugung von Holzuhren beschäftigt, jährlich wurden ca. 140.000 Uhren hergestellt und von Wanderhändlern in allen Ländern der Monarchie verkauft.

1840 heiratete er (mit 19!) die noch um ein Jahr jüngere Anna Maria Grünwald in Thures. Die dortige Wirtschaft seiner Frau und den Schwiegereltern überlassend, ging er für zwanzig Jahre (1842-62) zum Militär, wo er bei der Artillerie seine Kenntnisse in der Feinmechanik umsetzen konnte. Ob er bei den Kämpfen in Italien unter Radetzky oder danach (bis Solferino 1859) oder gegen die Revolution 1848 in Wien dabei war, ist nicht bekannt.



➔ *Im Bild: Porträt von Franz Hofbauer, 1821-97, Artillerist, Uhrmacher und Baupolier*

Erst nach dem Tod seiner Frau (+1860) kam er heim und führte (wahrscheinlich mit den Kindern) die Wirtschaft. Inzwischen hatte nach 1848 die Bauernbefreiung stattgefunden. Die Bauern waren nun nicht mehr an die Herrschaft gebunden, mussten aber (mit langfristigen Krediten) ihren Grund und Boden ablösen.

Franz Hofbauer richtete nun im Karlsteiner Schloss eine Uhrmacherwerkstätte ein. Es war aber die Zeit des Niederganges dieses Handwerks, das der Konkurrenz aus dem Schwarzwald nicht gewachsen war. Mit der Bitte um Unterstützung wandte er sich gemeinsam mit Josef Demmer zunächst an die NÖ Statthalterei und schließlich direkt an den Kaiser. Daraufhin besuchte 1867 der Regierungsbeauftragte Ritter von Dorn Karlstein, prüfte die Verhältnisse und erstattete der Regierung einen elf Seiten umfassenden Bericht, worin er zur Verbesserung der Produktionsmethoden die Schaffung einer Musterwerkstätte vorschlug.

Die Uneinigkeit der Interessenten und die Zeit politischer Umgestaltung (Ausgleich mit Ungarn) ließen aber den Rettungsversuch im Sande verlaufen. Erst sechs Jahre später gelang auf Initiative des Karlsteiner Bürgermeisters Karl Kittinger sen. (Vater des prominenten Politikers) die Errichtung einer Lehrwerkstätte, die 1874 zur „Fachschnule für Uhrenindustrie“ wurde.

Zu dieser Zeit aber war Franz Hofbauer bereits in Wien, wo der Bauboom an der neuen Ringstraße in vollem Gange war, und wurde Baupolier bei der Errichtung des Kunsthistorischen Museums (1872 – 91). Zum erlernten Maurerhandwerk hatten ihm sein langer Militärdienst und die Initiative für die Uhrmacherei wohl dabei die Wege geebnet. Sein jüngerer Sohn Matthäus (1847 – 1907) hatte 1872 Josefa Kaufmann aus Griesbach geheiratet, mit ihr in Thures durch Zukauf (wohl mit Unterstützung des Vaters) die Landwirtschaft und das Haus vergrößert sowie dieses zum Dorfwirtshaus gemacht, das Josefa noch als Witwe weiterführte (das Gasthaus-Schild mit ihrem Namen ist erhalten geblieben).

Franz Hofbauer musste sich als Polier besondere Verdienste erworben haben, denn bei seiner Pensionierung wurde er „in huldvoller Würdigung hervorragend verdienstlicher Leistungen und erfolgreicher Mitwirkung bei dem Baue der Hofmuseen und deren künstlerische Ausschmückung“ mit dem „Goldenen Verdienstkreuz“ ausgezeichnet; die kaiserliche Urkunde dazu ist vom damaligen Wiener Bürgermeister Prix, dem Vorgänger Luegers, unterschrieben. Der ältere Sohn Franz, der vermutlich mit dem Vater nach Wien gegangen war, hat diesem zur Erinnerung an die Arbeit am Kunsthistorischen Museum ein kunstvoll gestaltetes Gedenkbild gezeichnet: „Meinem lieben Papa zur Erinnerung an die Vollendung des K.K. Kunsthistorischen Hofmuseums ...“, die künstlerische Ader hatte er wohl vom Vater geerbt.

Den Ruhestand verbrachte Franz Hofbauer nun wieder in Thures, wo er für sein Ausgedinge ein Zimmer dazubaute. Außer den beiden Gips-Reliefs hat er noch andere besondere Dinge ins Haus gebracht. Er starb hier am 25. Juni 1897. Auf dem Familiengrab in Obergrünbach war bis 1935, als Thures nach Münchreith umgepfarrt wurde, sein Name zu lesen.



↑ Im Bild: Goldenes Verdienstkreuz 1891
(kaiserliche Urkunde)



↑ Im Bild: Gedenkbild an die Vollendung des Kunsthistorischen Museums.



NEWS AUS DER PFARRE MÜNCHREITH



Firmung

Am 14. August 2021 spendete Generalvikar Dr. Christoph Weiss 18 Jugendlichen in der Pfarrkirche Münchreith das Sakrament der Hl. Firmung.



Am Bild: Sebastian Wais, Tarja Oberbauer, Verena Hündler, Melissa Spenker, Nadine Taxpointner, Luca Pöckl, Oliver Schmid, Simon Schmid, David Resl, Marcel Dolezal, Medea Walch, Josef Resl, Elias Ramharter, Marvin Felsing, Fabian Pözl, Hannah Römer, Bernd Deimel, Falko Deimel, Bianca Resl, Maria Resl, Alexander Bauer, Prov. Mag. Thomas Skrianz, Generalvikar MMag Christoph Weiss, Peter Maria Jelinek

Patrozinium Münchreith/Thaya

Unsere Pfarrkirche Münchreith ist dem Hl. Bartholomäus geweiht. Am 22. August konnten wir mit einer Festmesse das besondere Ereignis der Patronanz feiern.

Line Dance

Seit der 2. Septemberwoche treffen sich die Mitglieder der Line-Dance-Gruppe wieder zum wöchentlichen Tanz im Pfarrsaal.

PGR-Wahlen 2022

Im März 2022 finden die nächsten Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Jeder Pfarrangehörige ab 16 Jahren ist herzlich eingeladen, sich in dieser Gemeinschaft zu engagieren und aktiv im Pfarrleben mitzuwirken.

Freiwillige Mitarbeit in der Pfarre

Unser bereits sehr aktives Team zur Erhaltung und Pflege der pfarrlichen Anlagen bittet um Unterstützung!

Jeder, der in seiner Freizeit einen wertvollen Beitrag für die Pfarre und deren Mitglieder leisten möchte, ist willkommen!

➔ Im Bild: Aus den Pfarren



← Im Bild: Höbinger Birgit und Erich mit den Söhnen David und Elias, Pfarrer Mag. Kasimir Tyrka, Valentina und Lukas mit ihren Eltern Nicole und Roland Strobl

Erstkommunion in Obergrünbach

Am 22.8.2021 fand in der Pfarrkirche in Obergrünbach die Erstkommunion statt. Die Erstkommunikationskinder Valentina Strobl und Elias Höbinger erhielten ihre erste heilige Kommunion von Pfarrer Mag. Kasimir Tyrka.



13. Dirndlgwand-Sonntag am 12. September 2021

„Wir tragen Niederösterreich“ bietet in vielen Pfarren, so auch in unserer Pfarre in Münchreith an der Thaya, die Möglichkeit, gemeinsam einen Sonntag im traditionellen „Gwand“ zu feiern.

↑ Im Bild: Bauer Anika, Anni, Gregor, Maria und Norbert, Deimel Maria, Demmer Ernst und Herta, Eigner Leopold, Sabine, Sandra und Tanja, Fanter Ingrid, Fraisl Theresia, Fuger Gerti, Hausberger Hermine, Österreicher Karl und Maria, Pfabigan Erich und Roswitha, Pichler Paula, Strommer Elisabeth, Wagner Johanna, Wanko Herta und Karl, Zeiner Klothilde

➔ Im Bild: Geburten, Verabschiedung

Familie **Ruthner** aus Thuma freut sich über die Geburt ihres Sohnes **Tobias**. GR Maria Premm gratulierte dazu ganz herzlich!

➔ Im Bild: Sandra Ruthner mit Söhnchen Tobias, Florian und Johannes Ruthner



Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von **Jannis Trojan** aus Karlstein wünschte GR Maria Premm mit einem Geschenk.

← Im Bild: Sara und Elea Pressinger mit ihrem kleinen Bruder Jannis Trojan



Am 19. September wurde **Pfarrer Josef Pichler** im Rahmen des Erntedankfestes in Speisendorf verabschiedet. Elf Jahre hat er die Pfarre Speisendorf als Pfarrer betreut. Nun tritt er den wohlverdienten Ruhestand an. Bgm. Siegfried Walch wünschte ihm alles Gute für den Ruhestand.

← Im Bild: Bgm. Siegfried Walch und Pfarrer Josef Pichler

➔ Im Bild: Jubiläen



Fux Leopoldine und Gottfried aus Karlstein feierten die **Goldene Hochzeit**. Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler gratulierten dem Jubelpaar dazu recht herzlich.

← *Im Bild: Gottfried und Leopoldine Fux*

Zum **80. Geburtstag** von Herrn **Langsteiner Hermann** aus Thuma gratulierten die Familie sowie Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler als Vertreter der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya.

➔ *Im Bild: Annemaria und Hermann Langsteiner, Reinhard Langsteiner*



Margaretha und Wilhelm Trötzmüller aus Thuma freuen sich, die **Goldene Hochzeit** feiern zu dürfen. Als Vertreter der Gemeinde gratulierten Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler dem Jubelpaar ganz herzlich.

← *Im Bild: Christoph Trötzmüller und Nadine Taxpointner, Margaretha und Wilhelm Trötzmüller*

Mondscheinwandern

monatlich zum Vollmond

In Karlstein/Th

Mi., 20. Oktober
Ausklang Gasthaus
Dakon, Thuma
Start: um 18.00 Uhr

Fr., 19. November
Ausklang noch offen
Start: um 18.00 Uhr



Wir freuen uns
auf eine schöne
gemeinsame Wanderung
mit
gemütlichem Ausklang

Treffpunkt: Thayabrücke „Ant´nwies“

Bei unseren Wanderungen besteht natürlich auch die Möglichkeit mit dem Auto zum gemütlichen Ausklang nachzukommen bzw. die müden Wanderer abzuholen.



APPEL

Haustechnik | Bad | Fliesen | Elektro



02841 9001

Lass den APPEL zu dir trappeln



➔ Im Bild:



← Im Bild: Hofstätter Viktoria, Aschauer Emy, Faltin Emily, Schandl Mia-Sophie, Lenz Julian, Strobl Lukas, Altrichter Alina, Weber Anika, Langsteiner Emilia, Waldhaus Selina, Koll Tobias, Daeva Madina, Pressinger Sara, Hiess Cora, Klassenlehrerin Andrea Lebersorger

Die erste Klasse zählt heuer 14 Kinder

Heuer kamen in Karlstein 14 Kinder in die Schule, 11 Mädchen und 3 Burschen. Klassenlehrerin ist Frau Andrea Lebersorger. Allen „Erstklasslern“ wünschen wir einen guten Start in die Schule!

Impfbus in Karlstein

Am 14. September war der Impfbus in Karlstein. Es bestand die Möglichkeit sich ohne Anmeldung impfen zu lassen. **52 Personen** haben das tolle Angebot in Anspruch genommen. Vielen Dank dem Team des Impfbusses.



Flohmarkt des Kameradschaftsbundes

Der Flohmarkt des Kameradschaftsbundes, am 21. und 22. August 2021 in Göpfritschlag war wieder ein voller Erfolg.

Die große Anzahl der angebotenen Waren, wie Haushaltswaren, Geschirr, Elektro-Geräte, Bilder, Bücher, Spielzeug etc. konnten von den vielen Interessenten um eine Spende für den ÖKB erworben werden.

➔ Sonstiges:



Bereitschaftsdienst
der praktischen Ärzte:
08.00 bis 14.00 Uhr

Ordinationszeit mit Termin-
vereinbarung:
09.00 bis 12.00 Uhr

In dringenden Fällen, während
der Nachtstunden oder
sonstiger Nichterreichbarkeit
Ihres Hausarztes rufen Sie
bitte den:

Zentralen Ärztenotruf:
Tel. 141 oder 144



KOSTENPFLICHTIG:
Restmüll, Grünschnitt,
Altreifen und
Windschutzscheiben



Ärztbereitschaftsdienst			
Ärztendienst		Oktober 21 / November 21	
2.-3.10.2021	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis 63 3762 Ludweis	02847/4200
9.-10.10.2021	Dr. Christoph Döllner	Hauptstraße 14 3822 Karlstein	02844/276
16.-17.10.2021	Dr. Vanessa Kreuter	Schlossplatz 2 3812 Groß-Siegharts	02847/40344
23.-24.10.2021	Dr. Kiril Kirilov	Hauptstraße 2b 3820 Raabs/Thaya	02846/200
26.10.2021	Dr. Kiril Kirilov	Hauptstraße 2b 3820 Raabs/Thaya	02846/200
30.10.- 1.11.2021	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis 63 3762 Ludweis	02847/4200
6.-7.11.2021	Dr. Kathrin Hofbauer	Raabserstraße 5 3824 Großau	02846/354
13.-14.11.2021	Dr. Pallisch Angelika	Schlossplatz 2 3812 Groß-Siegharts	02847/40333
20.-21.11.2021	Dr. Kiril Kirilov	Hauptstraße 2b 3820 Raabs/Thaya	02846/200
27.-28.11.2021	Dr. Christoph Döllner	Hauptstraße 14 3822 Karlstein	02844/276

Öffnung Strauchsnittlager und ASZ

Das Strauchsnittlager bei der Zach-Schottergrube und das ASZ haben an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	13.10.2021	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	15.10.2021	14.45 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	27.10.2021	08.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	10.11.2021	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	19.11.2021	14.45 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	24.11.2021	08.30 bis 12.00 Uhr

Achten Sie bitte bei der Anlieferung am Strauchsnittlager darauf, dass nur kleine Bäume, Äste und Sträucher zwischengelagert werden dürfen und kein Grünschnitt oder sonstiges Material.

Gemeindezeitungstermine für das Jahr 2021

6. Ausgabe: erscheint am 24.11.2021 Unterlagenschluss: 09.11.2021

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag - Mittwoch jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag von 08.00 - 13.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Donnerstag von 08.00 - 10.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Medieninhaber: Marktgemeinde Karlstein an der Thaya,
Hauptstraße 12, A-3822 Karlstein an der Thaya, Tel. 02844/279, Fax: 02844/279-20,
e-mail: gemeinde@karlstein-thaya.at Internet: www.karlstein-thaya.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Siegfried Walch, Gestaltung & Layout: Michaela Perzi

Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn

Zustellung durch die Österreichische Post AG

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya, erscheint 6x jährlich, Auflage 900 Stk



Da sind wir daheim!

Freie Wohnungen

Sparkassengasse 7 bzw. 9, Matzinger-Straße 3
bzw. Hauptplatz 18 | 3822 Karlstein/Thaya

50 m² - 74 m² Wohnnutzfläche
in Miete (teilweise mit Kaufoption)
teilweise mit eigener Terrasse bzw. Balkon

EIGENMITTEL AB € 1.833,-

eigenes Kellerabteil

PKW-Abstellplatz

Energiekennzahl:

HWB_{RK} ca. 16 - 85 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

Jetzt!
WOHLFÜHL-Zuhause
unter **02846/7015**
sichern!



Wohnen
im Waldviertel
Wohnen & Leben im Waldviertel



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

**GESUNDES
KARLSTEIN
AN DER THAYA**



Familien

WANDER- und RADFAHRTAG

Dienstag, 26. Oktober 2021

Startzeit: 08:00 bis 10:00 Uhr

Sportplatz Karlstein

Wanderstrecke 12 km, Radstrecke 20 km

Raststation in Obergrünbach (Gwölb)

Mittagstisch am Sportplatz ab 11:30 Uhr

Veranstalter:

Gesunde Gemeinde & Marktgemeinde Karlstein

Union Sportverein Karlstein



Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der geltenden COVID 19-Bestimmungen statt!